



Beitrag für das

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hirschberg an der Bergstraße, Jhrg. 44, #22

Grüne Liste veranstaltet vom 5. bis 8. Juni die 1. Hirschberger Klimatage

Seit 2002 ist die Zahl der bedrohten Arten um 44 Prozent gestiegen. Und dennoch galt dem Schutz der Artenvielfalt bislang geringere mediale Aufmerksamkeit als dem Klimaschutz – obwohl Klima und Artenvielfalt, die so genannte Biodiversität, eng miteinander verbunden sind. Vergangenen Freitag endete in Bonn die internationale UN-Konferenz zum Natur- und Artenschutz.

Die Grüne Liste Hirschberg möchte bei den 1. Hirschberger Klimatagen mit einer Reihe von Veranstaltungen auf die engen Zusammenhänge aufmerksam machen, die zwischen der langfristigen, vom Menschen verursachten Veränderung der klimatischen Bedingungen und dem drohenden Verschwinden heimischer Tier- und Pflanzenarten bestehen.

An vier Tagen vom 5. bis 8. Juni, schlagen die Hirschberger Grünen den Bogen von der Bedrohung der kleinsten Lebewesen zu den Möglichkeiten der Menschen in ihrem privaten Umfeld einen praktischen Beitrag zum Schutz der Umwelt und ihrer Ressourcen zu leisten.

Am Donnerstag, den 5. Juni stellt Peter Schabel, vom Naturschutzbund (NABU) Deutschland e.V., im Anbau der Alten Turnhalle in Großsachsen das Konzept der 2007 vom NABU initiierten Regionalkonferenzen „Klimawandel und Biodiversität“ in einem kurzen Bericht vor. Ziel dieses Projektes war es, durch Vernetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse und regionaler Naturschutzarbeit, in Behörden und Verbänden ein Problembewusstsein zu entwickeln und lokale Initiativen zum Artenschutz anzustoßen. Wie reagieren Ökosysteme, wenn die biologische Vielfalt abnimmt? Werden die Effekte des Klimawandels verstärkt, wenn sich unser natürlicher Lebensraum verändert? Welche Arten werden in unserer Region verschwinden, und welche werden von einer Veränderung des Klimas profitieren? Schabel ist Vorsitzender des NABU-Kreisverbandes Bergstraße und darüber hinaus ein ausgewiesener Kenner der heimischen Tier- und Pflanzenwelt

Klimaschutz beginnt hinter der eigenen Haustür. Dass dies einfacher ist als mancher glauben mag, man zudem gerade bei energetischen Sanierungsarbeiten am eigenen Haus finanzielle staatliche Unterstützung genießt, darüber informiert am Freitag, den 6. Juni Dipl. Ing. Markus Draxler in der Alten Villa in Leutershausen. Der erfahrene Architekt und Energieberater weiß dabei auch so manchen guten Tipp zu Materialien, Dämmung und anderen Einsparpotentialen zu geben.

Am Samstagvormittag lädt Gemeinderat Jürgen Steinle zu einem Spaziergang durch Leutershausen ein. Hirschberger Bürger öffnen ihre Häuser, um energiesparende und damit klimafreundliche Sanierung praxisnah zu vorzuführen. Von Pelletheizung über Photovoltaik, von Wärmedämmung bis Brauchwasserspeicher sollen hier viele praktisch umgesetzte Bausanierungen vorgestellt werden. Treffpunkt ist um 11 Uhr in der Friedrichstraße 11 in Leutershausen.

Am Sonntag den 8. Juni laden der „Verein für Naturpflege e.V.“ und die GLH die BürgerInnen schließlich zum „Tag der offenen Tür“ in den Naturgarten am Kornbuckel in Leutershausen ein. Der Garten ist ein gepflegtes Biotop, in dem viele heimische Pflanzenarten zuhause sind und dort kenntnisreich von den Hirschberger Naturpflegern präsentiert werden. Ein lohnendes Ausflugsziel für die ganze Familie.

Bürgermeister aus aller Welt haben sich übrigens auf der UN-Naturschutzkonferenz in Bonn getroffen. Sie diskutierten das Engagement für Natur- und Artenschutz auf lokaler Ebene. Hier gibt es noch großes Potenzial zum Handeln. Denn die Gemeinden sind die wichtigen Entscheider über die Nutzung ihrer Flächen. Noch immer ist der Verbrauch von Freiflächen viel zu hoch. Dies sei eine der größten Gefahren für die biologische Vielfalt in Deutschland, heißt es in einer Pressemitteilung des NABU Deutschland.

Weitere Termine der GLH:

Donnerstag, 19. Juni 2008:

Mitgliederversammlung der Grünen Liste Hirschberg, Feuerwehrhaus Großsachsen, 20 Uhr

Wer Interesse an einer Mitarbeit bei der **Grünen Liste Hirschberg** hat, kann sich gerne an den Vorsitzenden Arndt Weidler, Tel. 873656 in Leutershausen oder an die stellvertretende Vorsitzende Claudia Schneider, Tel. 55418 in Großsachsen wenden oder aber auch eine e-mail senden an: gruene-liste-hirschberg@web.de